

OC Install-Stick bootschleife

Beitrag von „rudsch“ vom 7. April 2021, 19:34

HiHo forum,

ich habe mir einen catalina oc-install-stick "streng" via dortania anleitung erstellt. ausgabe auf der sanity check sagt soweit alles grün was ja prima ist.

nur startet der boot-vorgang immer wieder neu an ein und der selben stelle. hab die config.plist rauf und runter gecheckt aber vor lauter output den überblick verloren.

vlt hat jmd die lust mal über den efi-ordner zuschauen und herauszufinden wo das problem liegt.

anbei noch screenshots von post's die das system liefert.

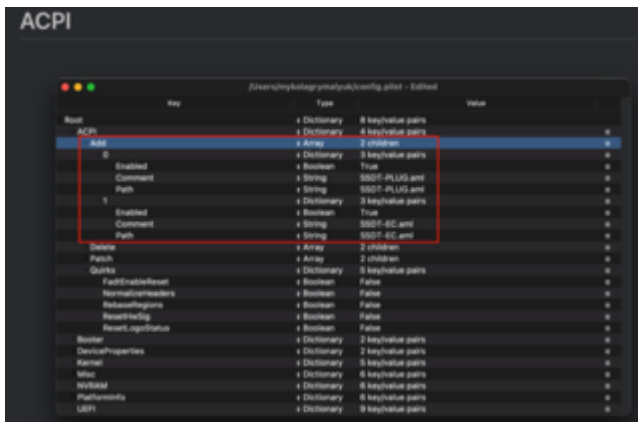
vielen dank schon mal im voraus für die geopferte zeit

Beitrag von „bananaskin“ vom 7. April 2021, 20:31

Hallo, ich habe mir das auch mal angeschaut ...auf Dortania.... sieht schon bei ACPI anders aus als in deiner Konfiguration

mach das bitte nochmals genau nach deiner CPU.....wobei ich nicht weis für welches Dingsdibumsdi, ein Catalina erstellt werden soll

Bitte genauer präzisieren....



Beitrag von „rudsch“ vom 7. April 2021, 22:49

[bananaskin](#)

vielen dank für deine Antwort

ja muss mich entschuldigen bei den ganzen dingsi da blickt ja keiner mehr durch 😊

also es geht um den homedingsi

wie man ja erkennen kann haben beide oberen rechnerdingsis eigentl die gleichen innerreien bis auf die cpu.

workdingsi ist mit Clover und teilen von oc, vielen dank dafür nochmal an g-com für die tolle hilfe, aufgebaut.

jetzt wollte ich mich mal an oc versuchen und habe nach der anleitung mir diesen stick erstellt. war ja auch alles proppen bis auf diese boot geschichte. naja habe mich dann noch mal an die kext'e gesetzt in verbindung mit der config und festgestellt das reihenfolge und kext'e nicht richtig waren, so zb. in der reihenfolge und auswahl.

hab dann nochmal alles in die reihe gebracht und neu versucht zu booten, ging wieder schief aber dann ja dann einfach diesen stick in das andere dingsi gesteckt und tada catalina bootete auf dem auf dem anderen rechner.

tja was war der Fehler ? auf dem homedingsi läuft dual monitoring und damit kommt der boot

des Install-sticks nicht zurecht. der stick ist fertig und läuft also.

jetzt kommt der nächste schritt, dual booting win10 und macOS auf zwei getrennten disc's wie ich das machen soll weiß ich allerdings noch nicht so richtig da die win platte legacy Mode besitzt und die macpladde UEFI.

wenn es da tipps gibt wäre ich äusserst dankbar.



bin aufjedenfall total froh dass das mit oc funktioniert.

lg rudsch

Beitrag von „griven“ vom 7. April 2021, 23:13

Du wirst nicht umhin kommen die Win Installation auf UEFI umzubauen ist aber eigentlich kein son ganz großer Akt denn eine Windows MBR (Legacy) Installation lässt sich ohne weiteres quasi on the fly zu GPT/UEFI umwandeln (guckst Du hier: [https://www.deskmodder.de/wiki/index.php?title=MBR zu GPT ändern Festplatte konvertieren Windows 10](https://www.deskmodder.de/wiki/index.php?title=MBR_zu_GPT_ändern_Festplatte_konvertieren_Windows_10)) einmal umgebaut erkennt OpenCore Dein Windows auf seiner Platte und bietet es als Option im Picker an.

Beitrag von „bananaskin“ vom 7. April 2021, 23:13

[Zitat von rudsch](#)

da die win platte legacy Mode besitzt und die macpladde UEFI.

Das ist wohl die schlechteste Methode....legacy und UEFI unter ein Hut zu bringen,

Da geht glaube ich nur, wenn immer über BIOS(taste F12) dein zu ladendes OS auswählst
zu überlegen wäre dein Windows im UEFI-Modus zu installieren, dann geht das mit einem
Bootloader, OpenCore.....

aber da bin ich kein Experte, Windows mag ich nicht, seit win8, installier da mal ein kleines
Tool aus dem Netz.....sind zwei andere Apps
mit installiert , ohne mich zu fragen...usw.

Beitrag von „rudsch“ vom 7. April 2021, 23:24

[griven](#)

[bananaskin](#)

ja habe über ostern schon versucht mit allen naja halt fast allen mitteln das win zu
konvertieren.

die win eigenen mittel wie mbr2gpt schlug fehl denn bei dem validate befehl schrieb er mir
fehler für die ausführung. konnte keine geeignete partition finden und soon kram.

also über diskpart probiert weil ich gelesen habe das sich das Problem mit aktiv setzen der win
platte beheben lassen würde. ich froh lockend in den prozess rein gestieft und ja
pustekuchen, rechner ließ sich nicht mehr starten bootdevice fehlt bla bla

voll die panic geschoben bis ich nach gefühlten mehrenden h auf die Lösung kam nämlich die
böde 100mb systempartition aktiv zusetzen. danach lief win wieder puuh aber wieder halt
legacy. ich weiss nicht was ich machen soll um die auf UEFI zubringen? Plattenimage hab ich
gemacht. und wie gesagt es sind ja zwei platten nicht Dualboot auf einer.

Beitrag von „griven“ vom 7. April 2021, 23:37

Hast Du das aus dem laufenden System heraus versucht oder aus den erweiterten

Startoptionen heraus?

Beitrag von „rudsch“ vom 7. April 2021, 23:42

beide versionen

dh. laufender betrieb zur überprüfung und später dann mit der gebooteten windows creation tool version

bei beiden sagt mir der "mbr2gpt /validate / allowfullos" befehl cannot find os partition.

is schon bitter 😞

Beitrag von „griven“ vom 7. April 2021, 23:56

Ins Blaue geraten weil es an der Stelle oft ein Problem ist...

Hast Du mal `reagentc /info` eingegeben und je nach Ergebnis anschließend `reagentc /enable` oft hängt der Fehler an einer fehlenden/deaktivierten Recovery Partition...

Beitrag von „rudsch“ vom 8. April 2021, 00:03

haha kannst du gedanken lesen?

in der tat habe ich ca 20 min vorher diese etwa 500 mb grosse recovery partion gelöscht und kann mich da jetzt noch für steinigen wenn dass das Problem sein sollte.

aber wie bekomme ich denn dann die wieder an ihren platz? ausserdem sagt ja die anleitung so etwas wie nur max 3-4 partionen auf der zu konvertierenden pladde. deshalb habe ich mein d: auf der platte platt gemacht und c: vergrößert so das im Moment halt die syspartition 100mb und c: halt der rest der pladde beherbergen.

tja wenn das der Fehler ist hmmm. hatte auch schon überlegt selbst eine anzulegen aber das bringt wohl nichts wenn es nicht die originale von windows ist, oder?

hab mal nen screenshot angehängt....

Beitrag von „griven“ vom 8. April 2021, 00:53

Damit bin ich ehrlich gesagt überfragt windows ist nicht wirklich meine Baustelle aber vielleicht weiß hier [g-force](#) rat der kennt sich ziemlich gut mit Windows aus 😊

Beitrag von „rudsch“ vom 8. April 2021, 01:00

oki

vielen dank erstmal für deine beteiligung an diesem problem.

vlt schaut ja [g-force](#) mal über diesen thread und kann mir helfen....

lg rudsch

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 8. April 2021, 01:59

Geben Sie „reagentc /info“ (ohne Anführungszeichen) ein und drücken Sie Enter.

Wenn es deaktiviert ist, tippen Sie „reagentc /enable“ einfach ein, um es erneut zu aktivieren.
Haste ja gemacht!!!

Das schon versucht?

Um die WinRE.wim-Datei zu finden, können Sie die Datei auf Ihrem Computer durchsuchen. Geben Sie in einer Eingabeaufforderung mit erhöhten Rechten den folgenden Befehl ein, um nach der Datei WinRE.wim auf Laufwerk C: zu suchen:

dir /a /s c:\winre.wim

In seltenen Fällen kann die Winre.wim-Datei auf einem anderen Laufwerk gespeichert werden. Dann müssen Sie den Laufwerksbuchstaben C: in den entsprechenden Laufwerksbuchstaben ändern. Um beispielsweise nach Laufwerk D: für die Datei zu suchen, geben Sie Folgendes ein: „dir /a /s d:\winre.wim“ (ohne Anführungszeichen).

Wenn Sie die Datei WinRE.wim finden und sie gültig ist, können Sie den Befehl „reagency /setreimage /path [Pfad von WinRE.wim]“ eingeben. Zum Beispiel „Reagenc /setreimage /path C: \Recovery \WindowsRE“

Wenn die WinRE.wim-Datei beschädigt ist, können Sie die WinRE.wim-Datei auf einen anderen Computer kopieren, auf dem dieselbe Version von Windows ausgeführt wird. Wenn Sie die Install.esd-Datei haben, können Sie diese Datei extrahieren und dann Sie die Winre.wim-Datei erhalten werden.

Wenn Sie die Winre.wim-Datei auf Ihrem Computer erhalten, vergessen Sie nicht, den Befehl „reagenc /setreimage /path [path]“ auszuführen, um den Speicherort der Windows-Wiederherstellungsumgebung anzugeben.

Windows-Installation oder -Wiederherstellungsmedium als Ersatz verwenden

Wenn Sie über eine Windows 10-Wiederherstellungsdatenträger oder ein Installationslaufwerk verfügen, müssen Sie diesen Fehler nicht wirklich beheben. Stattdessen können Sie ihn zum Zurücksetzen von Windows 10 oder zum Verwenden anderer Wiederherstellungsoptionen verwenden. Sie können auch einen Wiederherstellungsdatenträger von einem anderen Computer erstellen, um Wiederherstellungsoptionen zu verwenden.

Beitrag von „rudsch“ vom 8. April 2021, 10:47

moinsen

Erdenwind Inc.

vielen dank für deinen kommentar. hab mal einen shot angehängen.

werde heute abend den 2. lösungsansatz, kopieren von einem anderen rechner, aus testen den zufällig hab ich noch nen laufenden win 10 rechner mit der gleichen version.

Ig rudsch

Beitrag von „g-force“ vom 8. April 2021, 19:35

Bist Du sicher, daß dein Windows im MBR-Modus installiert ist? Wie hast Du das festgestellt?

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 8. April 2021, 19:39

glaube ich auch nicht so recht. Bei Multiboot ist es immer ratsam die einzelnen Installationen seperat ohne die jeweils andere Platte dran zu haben installieren zu lassen....Grottenschlechtes Deutsch!!!

Daher nun auch deine Probleme.

Beitrag von „rudsch“ vom 9. April 2021, 10:11

[g-force](#)

Erdenwind Inc.

moin

hatte gestern leider keine zeit mehr um mich an dieses problem zu setzen.

hab hier mal nen screen-shot angehängt. wie man sieht ist es nur ein datenträger mit windows. die zweite platte mit dem macos kommt erst zum einsatz wenn das windows unter uefi läuft.

lg rudsch

Beitrag von „g-force“ vom 9. April 2021, 14:06

Meine Meinung: Daten sichern und neu installieren - alles andere ist Murks.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 9. April 2021, 14:19

Sehe ich genauso. Vorher bis auf die Windows Platte alle Platten abziehen. Im Bios CSM Support disable.

Beitrag von „rudsch“ vom 9. April 2021, 18:19

ja ich denke, glaube dass das wohl nur noch übrig bleibt.

aber was dann zuerst? denke windows oder?

da ich ja keinen rechner von der stange habe also mit im bios hinterlegtem key und so und ein auslesen mit 6 verschieden werkzeugen nichts ergab, darf ivch wohl noch nen neuen windows key kaufen,wa?

ja dieses komische bios csm support ding 🤔 ich denke ich hab diesen schalter nicht oder es wird anders benannt . gibts da vlt ne andere bezeichnung für?

Ig rudsch

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 9. April 2021, 18:42

Normalerweise wird die Win10 Lizenz bei allen Rechnern im BIOS gespeichert.

Beitrag von „rudsch“ vom 9. April 2021, 18:49

naja das board ist ja schon älter aber mal sehen vlt versteckt es sich ja im bios trotzwohl bei der letzten install-session auf diesem gerät, etwa 3 jahre her, musste ich auch nen key angeben.

ich teste das mal aus, aber erstmal backup

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 9. April 2021, 18:55

Meins ist genauso alt, und im BIOS war noch ne Windows 10 Lizenz vom Verkäufer 😄 .

Beitrag von „rudsch“ vom 9. April 2021, 18:58

ach ne du glücklicher hmmm 🤔 war das vlt mein altes board? 🤔

Beitrag von „G.com“ vom 10. April 2021, 14:17

[rudsch](#) Ich frage mich, warum Du die Bootfähige OC 0.9.7, die ich Dir gebaut habe nicht nimmst.

[griven](#) Er hat Win7, da geht mbr2gpt nicht.

Letzter Stand war, er wollte Windows auf dem Rechner gar nicht mehr nutzen.

[g-force](#) Weil wir, so es derselbe Rechner ist über Disk Utility geschaut haben. Gibt da einen langen Thread zu.

[Zitat von g-force](#)

Bist Du sicher, daß dein Windows im MBR-Modus installiert ist? Wie hast Du das festgestellt?

So, dann klinge ich mich wieder aus!

P.S. Wie man Windows 7 ohne Key installieren will?

Edit: Wenn es der andere Rechner mit Win10 ist, dann die Seriennummer mit Account verknüpfen und einfach nach Installation einloggen. Sollte gehen.

Edit 2: Das mit der Lizenz im Bios halte ich auch für ein Gerücht, zumindest ausserhalb vorkonfigurierter Komplettsysteme. Key Auslesen [HIER](#)

Beitrag von „rudsch“ vom 10. April 2021, 15:05

[G.com](#)

sry, ich glaube ich habe mich da etwas falsch ausgedrückt.

also in diesem thread geht es **nicht** um den Rechner den du (wir) gebastelt haben denn der läuft ja jetzt mit dem von mir erstellten oc-boot-stick mit 0.6.7, muss den nur updaten auf die aktuelle Version. das ist der Rechner mit den spielen drauf und der win7 Geschichte. das is ja ne ganz andere Baustelle.

dieser thread jetzt dreht sich um den anderen Rechner der die gleichen innerreien beinhaltet wie der andere, nur halt auf dem mein hauptrechner läuft win10. bei diesem steh ich vor dem Problem das ich windows auch nicht im uefi Mode installieren kann weil ihm im bootloader von windows die Treiber fehlen für die platte anzuzeigen. die macOS Seite kann ich auch mit diesem stick starten bis zur Install Option nur installieren auf ne neue ssd klappt noch nicht weil er meckert das ich ein firmware-update haben müsse wegen APFS. aber das ist wie gesagt der zweite Rechner und nicht der den wir bearbeitet haben.

ps.: die win7 Geschichte ist erstmal auf eis auch wegen dem uefi

lg rudsch

Beitrag von „G.com“ vom 10. April 2021, 19:06

Aber wenn es doch dieselbe Hardware ist, sollte deine OC auch sauber booten. Versuche es doch mal mit meiner.

Win10 Key aus Bios auslesen habe ich ja angehängen. Ansonsten googeln nach Windows Key mit Account verknüpfen.

Wenn Du einen UEFI Windows Stick erstellst und die Platte richtig partitioniert wurde, wüsste ich nicht, warum er die Festplatte nicht erkennt.

Aber ich sollte mich raushalten, hier helfen ja schon genug People.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 10. April 2021, 20:49

Und wenn du das ganze einfach ohne OC und ohne Mac Platte einfach normal installierst sollte das doch alles funktionieren. Alles andere weg und abmachen. Kann doch nicht so schwer sein. Also einfach Win10 mit Key neu installieren. Und alles was irgendwie mit CSM und Fastboot zu tun hat im Bios deaktivieren. Schau in dein Manuel...

Beitrag von „rudsch“ vom 11. April 2021, 15:06

Erdenwind Inc.

habe gestern etwa 6h damit verbracht, auch deinen Vorschlag zu testen (der rechner steht **leer** geräumt neben mir, nix mehr drin) und viele viele andere auch. bios auf alle möglichen einstellungen gesetzt um win10 neu zu installieren. ich war dann bei dem punkt dass es mir egal war was mit dem key ist oder passiert. ich denke einfach das dieser mainboard-typ sich einfach nicht mit windows eigenen mittel dazu überreden lässt win10 im uefi modus zu installieren. MacOS klappt so hervorragend.

deshalb ruht das ganze mit dem windows gedönse und ich benutze halt die f12 taste zur bootauswahl der systeme. hab aufjedenfall im moment, wenn es keine lösung in sichtweite gibt, keinen bock damit weiterzumachen "es nervt"

jetzt, lieber mich mit lecker macOS ablenken! 

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 11. April 2021, 16:29

6h Std. um Windows zu installieren? So what? Ich hab grad mal 5 Minuten im Manual geschaut um die verdächtigen Settings zu entdecken!!! Guck es dir mal an.

Beitrag von „rudsch“ vom 11. April 2021, 16:42

Erdenwind Inc.

erstmal vielen vielen dank für deine recherche

genau diesen guide hab ich ebenfalls benutzt und habe dann die einstellungen gewählt. alles mögliche durch getestet aber es fehlte dann später beim bootvorgang im windows bootmager die möglichkeit ein installmedium aus zuwählen. stattdessen bekam ich **immer** den post:

"windows konnte keinen Treiber finden. bitte stellen sie sicher das bla bla"

es ist wie verhext mit diesem board, bios whatever

das andere, hab ja zwei von mainboards genauso, auch keinen Treiber zur Installation unter uefi gefunden. im legacy mode passt alles da kann man installieren.

ich kenne das auch nur mit deine erwähnten 5 minuten aber hier streikt die technik.

Ig rudsch

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 11. April 2021, 16:47

Nee die Technik streikt da nicht. Eventuell die Inteltreiber in ein angepasstes Installmedium zuführen. Die Treiber solltest du von der Gigabyte Seite laden und entpackt auf nen extra Stick. Hat aber mit der UEFI Problematik nichts zu tun. Dem Windows fehlen da einfach die

Treiber. Ursache kann auch sein das deine Festplatte mal mit FDisk oder dergleichen befreit werden sollte vom MBR und GPT Partitionen.Schonmal daran gedacht? Wie hast du denn dein Windows Bootstick erstellt? Da gibt es verschiedene Varianten. Daran kanns nämlich auch liegen!!!

Beitrag von „rudsch“ vom 11. April 2021, 16:56

ja das stimmt wohl mit den Treibern den [g-force](#) hat mir die Treiber eben in form einer iso zu kommen lassen.

das werde ich dann testen.

die im moment windows Installation ist Legacy weil ich mir damals darüber noch keine gedanken gemacht habe. wenn die platte dann zum installieren unter uefi angezeigt wird dann überlege ich ob ich deinem Vorschlag zu folgen, nämlich mich der Altlasten zu entsorgen/entledigen.

aber erstmal sehen wie's wird

Beitrag von „g-force“ vom 11. April 2021, 17:04

Erdenwind Inc. Die Windows10-ISO habe ich für [rudsch](#) erstellt. In der ersten Version habe ich keine zusätzlichen Treiber integriert (eigentlich bringt Win10 alles mit). In der aktuellen Version habe ich diesen Treiber in "boot.wim" und "install-wim" integriert: <https://www.gigabyte.com/de/Mo...support-dl-driver-chipset>

EDIT:

Erdenwind Inc. Sollte nicht im BIOS alles auf UEFI eingestellt sein? CSM deaktiviert, bei "Windows8-Features" nicht "Other OS", sondern "Windows"?

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 11. April 2021, 17:09

Jo [g-force](#). Das dachte ich mir jetzt auch. Ich denke das Problem sind wirklich die Altlasten. Das Board kann das. Einstellungen im Bios sind alle vorhanden. UEFI ist also kein Fremdwort fürs Board. Ja Die Einstellungen CSM Disable. Fastboot Disable und Windows auf Windows oder so ähnlich. Kenn jetzt nicht die einzelnen Menüpunkte bei der Auswahl. Dann die Platte plattmachen und Solo also nichts weiter dran und booten vom UEFI Stick. <https://unetbootin.github.io/> eventuell. Der sollte das hinkriegen. Damit sollte der Stick garantiert laufen wie er soll.

Beitrag von „g-force“ vom 11. April 2021, 17:12

Okay, da sind wir uns ja einig. Ich hatte für das Erstellen des Bootsticks RUFUS empfohlen, mit Screenshot aller Einstellungen.



Beitrag von „rudsch“ vom 11. April 2021, 17:13

iwie kommt die Laune zurück 😊

und [g-force](#) empfahl mir Rufus aber ist ja so das gleiche tool nur anderer hersteller

ja und da war er wieder schneller 😏

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 11. April 2021, 17:14

Rufus geht auch. Fiel mir nur nicht ein gerade. Das Alter halt...



Beitrag von „rudsch“ vom 11. April 2021, 17:16

Erdenwind Inc. ja leider... 🍏

update:

ey ey ey ich glaube es nicht..... er will installieren



mal sehen ob's durchläuft... 😊

sodele update von der windoof kiste:

sie rennt wie hulle!!! wow, hatte wohl noch nie soon flottes win system (endlich uefi).

vielen dank auf diesem weg an

[g-force](#)


Erdenwind Inc.

[griven](#)

und


[HackBook Pro](#)

tolle sache das vielen dank 

jetzt nur noch die macOS seite und alles ist grün 

Ig rudsch

Beitrag von „griven“ vom 11. April 2021, 23:26

Getreu dem Motto "kaum macht man es richtig geht es auch" 

Beitrag von „rudsch“ vom 11. April 2021, 23:29

[griven](#)

ach du glaubst gar nicht wie oft in der woche ich diesen spruch selbst bringe 

ja, es hat an dem intel treiber gelegen der bei der install.iso nicht implementiert war

g-force hat ihn eingebaut und ab da gings rund. 🤖

Ig rudsch

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 11. April 2021, 23:35

und bitte Windows platte abziehen und nur Mac osx installieren. Da dann deine EFI drauf und windoof Platte wieder dran. Freut mich!!! Lag ich ja mit unet nicht falsch.

Beitrag von „rudsch“ vom 11. April 2021, 23:37

auf jeden.....

von vornherein alles ausschliessen was zu mecker führen kann.

Beitrag von „g-force“ vom 12. April 2021, 20:25

Ich bin tatsächlich erstaunt, daß ein zusätzlicher Treiber in "boot.wim" und "install.wim" nötig war, um Windows 10 auf dieser Hardware installieren zu können. Generell bringt Win10 alles mit, um auf gängiger und auch älterer Hardware installiert zu werden. Naja, Problem erkannt und gemeistert.

[rudsch](#) Hast Du nochmal überprüft, ob Win10 nun wirklich im UEFI-Modus installiert ist?

Beitrag von „rudsch“ vom 12. April 2021, 20:28

hallo g-force

im datenträger verwaltungsprogramm wird mir die platte unter gpt angezeigt.

sonst hab ich noch nichts kontrolliert wüsste auch nicht wo...

für den anderen rechner der ja mit win7 läuft allerdings auch unter legacy hätte ich die frage ob man den grundsätzlich genauso auch auf gpt umsetzen kann?

Beitrag von „g-force“ vom 12. April 2021, 20:31

Wenn dort GPT angezeigt wird und Du unter "Datenträgerverwaltung" u.a. eine 100mb-Partition am Anfang der Platte siehst (die EFI oder ESP), dann ist alles okay.

Beitrag von „rudsch“ vom 12. April 2021, 20:33

ja genau so siehst aus 😊

konnte mir echt so nicht vorstellen dass das so einen gewaltigen performance schub mit sich bringt!

Beitrag von „g-force“ vom 12. April 2021, 20:37

Der Performance-Schub liegt vermutlich auch nicht an der Umstellung von MBR auf GPT. Das liegt eher daran, daß Du nun ein frisches System mit aufgeräumten Autostart hast. Das lässt sich übrigens noch weiter optimieren, aber das klären wir dann lieber wieder per PN.

Beitrag von „rudsch“ vom 12. April 2021, 20:40

haha noch weiter optimieren okaaaay was es nicht alles gibt unter windows.

und ja das kann natürlich auch sein, dass der autostart zugemüllt war.

aber ja gerne das machen wir dann via pm. verdammt tolle sache das 😊

Beitrag von „g-force“ vom 12. April 2021, 20:52

Ich bin immer etwas angepisst, wenn hier jemand "Windooof" schreibt - so schlecht ist Windows nun auch nicht. Klar gab es viele Irrwege, aber seit Win10 funktioniert das ganze recht gut (Updates, Stabilität). Nicht zu vergessen: Die meisten User hier kommen aus dem Windows-Lager und sind Umsteiger, viele (wie auch Du und ich) wünschen ein Dualboot-System. Ich bin immernoch der Meinung, das ein guter Test für einen neuen Hackintosh ist, erstmal Windows zu installieren, um Hardwarefehler auszuschließen. Erst wenn das richtig läuft, kann man daraus einen Hackintosh machen.

Beitrag von „rudsch“ vom 12. April 2021, 20:59

ja das macht sinn welch wahre worte.

und upps sry für das wind..f war so nicht gemeint.

hab bis jetzt eigentlich alle versionen mal unter den fingern und kam dabei eigentlich immer zu dem entschluss das wenn man ein richtig installiertes system hatte (win3.11, w95, win7 oder win10) dass das immer prima lief wenn man die richtigen fremdanbieter programme nutzt. denn meisetens waren die dann so schlecht progammiert das windows damit nicht umgehen konnte und halt ausstieg.

aber dann hiess es immer "dieses windows wieder". anständige software und hardware dann stimmt auch die leistung.

Beitrag von „G.com“ vom 12. April 2021, 21:49

Ach, ich mag Windows. Ohne Dualboot möchte ich nicht leben.

Beitrag von „rudsch“ vom 12. April 2021, 21:50

haha, wem sagste das 😊

hallo G.com 👍

update:



hab es endlich geschafft, juhu -->

BigSure ist komplett installiert und arbeitet prächtig...

YES we can !

war zwar ne ganz schöne orgie aber lesen lohnt sich halt immer 😊